

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 49 (1944-1945)
Heft: 14

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Wir ersuchen unsere Mitglieder, nachfolgende Korrektur zuhanden der Ausweiskarte vorzumerken:

Niesenbahn: Zu den in der Ausweiskarte erwähnten Taxen ist noch ein Kriegstaxzuschlag hinzuzurechnen. Desgleichen soll der letzte Abschnitt lauten: « Extrafahrten für Gesellschaften und Schulen jederzeit nach Vereinbarung mit der Betriebsdirektion. **Hotel Niesenkulm:** Gute Verpflegung für Schulen zu ermäßigten Preisen. Massenlager Fr. 1.— pro Schüler. Weitere Auskunft durch Telephon: Mülenen 8 10 12 und 8 10 13.»

Wer bei Beginn des neuen Schuljahres den Schulreiseplan entwirft, denke daran, eine Schulreise auf den Niesen einzubeziehen, die dem Schüler und Lehrer unvergessliche Eindrücke schenken wird. Die Geschäftsstelle: Frau C. Müller-Walt, Au, Rheintal.

Frauen und Pflegekinderwesen. Mit Recht hat sich die öffentliche Meinung in der ganzen Schweiz mit dem tragischen Tod eines fünfjährigen Pflegekindes im Berner Oberland beschäftigt. Eine Untersuchung ist im Gang. Dabei darf nicht vergessen werden, daß es nicht an den notwendigen Aufsichtsbehörden mangelt, daß die Frauen aber dort, obwohl gesetzlich wählbar, in ganz geringer Zahl vertreten sind. Von den zirka 3400 Mitgliedern der Armenbehörden sind zwölf Frauen, und von den 18 Vormundschaftskommissionen haben nur vier weibliche Mitglieder (Bern, Biel, Langenthal je 1, Neuenstadt 4). Das Gesetz sagt: Frauen sind wählbar; das will sagen, daß sie doch nicht ernannt werden, weil sie nicht selbst wählen können. Und doch ist es sicher eine schöne und natürliche Frauenaufgabe, sich um das Los der Pflegekinder einer Gemeinde zu kümmern.

Mit Befriedigung haben die Berner Frauen nun wenigstens vernommen, daß der Regierungsrat des Kantons Bern eine Adjunktin für das Pflegekinderwesen beim kantonalen Jugendamt ernannt hat, und zwar fiel die Wahl auf Frl. Gertrud Zwygart, eine überaus tüchtige und warmherzige Fürsorgerin, die schon lange auf dem Gebiete des Jugendschutzes tätig ist.

SORAGNO
bei Lugano

Bestens empfohlene, vegetarische u. alkoholfreie Pension, Fr. 7.50 pro Tag. Fließend kaltes u. warmes Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung. Passanten. Jahresbetrieb. Frau Homberger, Telephon 2 19 86

Villa Mimosa
Lugano-Cadro-Dino

CLARENS-MONTREUX

Hotel-Pension «L'Ermitage»

Beste ruhige Lage am See. Garten, gute Küche. Pension ab Fr. 8.50. Günstige Familienarrangements.

Besitzer A. Arbogast, Telephon 6 39 76

Lugano Pension Béha

5 Min. ob Seepromenade, in schöner Lage. Südzimmer mit Seeaussicht. Fließ. Wasser. Pension ab Fr. 9.50. Anerkannt gute Küche. Fam Castagnola, Tel. 2 12 86.

Für 8 Tage zur Ansicht!



die gute Qualität für Wäsche und Kleider.

Stets billige Tricot-Resten

Sagen Sie uns, was Sie anfertigen möchten, damit wir Ihnen passende Couponauswahl senden können.

TRICOT-GERBER · REINACH AG.

Pension Villa Margherita

Bosca Luganese

560 m Höhe

Das ruhige, gediegene Haus für Ferien und Erholung. Gepflegte fleischlose Küche u. Bircher-Diät. Großer Garten. Schwimmbecken. Bibliothek. W. u. k. Wasser. Pensionspreis ab Fr. 10.—. Tel. Lugano 2 48 58. Frau J. Wirz-Widmer

Lehrerinnen

Ihr unterstützt unser Vereinsblatt durch Berücksichtigung der Inserenten!

Große Möglichkeiten

25 JAHRE
ANSB



bieten sich solchen, die gute Kenntnisse in Sprachen und Handel besitzen. Französisch, Englisch und Italienisch garantiert in Wort und Schrift in 2 Mon. Sekretärdiplom in 4, Handelsdiplom in 6 Mon. Verlangen Sie Referenzen und Prospekte. Klassen von 5 Schülern. ECOLES TAME, Luzern 100 Neuchâtel 100 und Zürich, Limmatquai 50

Eine bedeutende russische Literarhistorikerin ist Helene Felixovna Usijewitsch, heute genannt neben Ilja Ehrenburg und dem jüngst verstorbenen Alexej Tolstoi. Sie weilte zur Zeit Lenins als politischer Flüchtling bei uns, in Zürich, und verließ damals mit dem gleichen plombierten Wagen die Schweiz. Sie ist vielleicht die letzte Vertreterin jener revolutionären Studentinnen, die sich als Aufgabe die Zerstörung des Zarenreiches gestellt hatten.

F. S.

Im Rahmen der Berner Petitionsarbeit für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde fand kürzlich in der Bundesstadt eine dritte Kundgebung statt, an der acht junge Leute beiderlei Geschlechts mit Ernst und Zielbewußtheit ihrer Meinung Ausdruck gaben. Zwei machten Einschränkungen, die andern standen auf dem Boden der vollen Mitarbeit und wurden durch die zahlreichen, meist auch jugendlichen Zuhörer warm unterstützt. F. S.

Volksverpflegung gestern und heute. Volksverpflegung ist in unserm Lande kein neuer Begriff mehr. Seit Jahrzehnten, in Zürich schon seit 50 Jahren, lassen sich die alkoholfreien Betriebe, handle es sich um Restaurants, Gemeindestuben, Volkshäuser, Arbeiterkantinen oder private Pensionen, eine gute, gesunde und wohlfeile Verpflegung angelegen sein. Darum auch die Betonung von Gemüse und Obst, die Bereitstellung guter Suppen, die Bevorzugung von Milch und Süßmost, darum aber auch die bescheidene Preisgestaltung und die Rücksichtnahme auf das « Volksportemonnaie ». Es ist deshalb nicht verwunderlich, daß die Zahl ihrer Besucher vor allem in der Kriegszeit stark zugenommen hat. Leider steht der Erweiterung dieser volkswirtschaftlich und volksgesundheitlich wertvollen Dienstleistung der alkoholfreien Gaststätten heute die knappe Zuteilung in rationierten Waren und gerade jetzt die Gasrationierung im Wege. Das wird aber nicht hindern, daß sie ihre reiche Erfahrung auf dem Gebiete der Volksverpflegung auch jetzt nutzbar machen und sich der von der Gasrationierung ebenfalls schwer betroffenen Bevölkerung mit Eifer und Freude zur Verfügung stellen.

Ein froher Ton geht durch unsere Predigten für denkende Christen, wohltuend für Gesunde und Kranke. Probeabonnement (3 Monate 65 Rappen). ● Postkarte an Pfarrer Heer, Maschwanden, genügt.

Ein täglicher Ratgeber!

In der heutigen schweren Zeit, in der die Lebensmittel immer knapper werden, ist das

Ralliger Kochbuch

für jede Hausfrau besonders wichtig geworden, zeigt es doch in leicht faßlicher Weise, wie eine gesunde Kost aus einfachen Mitteln hergestellt werden kann und alles aufs äußerste verwertet wird. Die ganze Familie hat davon den unmittelbaren Nutzen.

Dieses wohlbekannte, praktische Kochbuch mit über 900 ärztlich geprüften Rezepten ist ein wertvoller Ratgeber für jede Küche. Mit der Anschaffung dieses Buches (Preis Fr. 4.20) erzielen Sie in Ihrem Haushalt willkommene Ersparnisse. Falls Sie dem Kochbuch noch Ihre eigenen Rezepte beifügen wollen, so beziehen Sie das durchschossene Exemplar (Fr. 6.20), das zwischen jedem bedruckten Blatt zu diesem Zwecke noch ein leeres Blatt enthält.

Das Buch ist in jeder Buchhandlung erhältlich oder direkt beim

Verlag: Büchler & Co., Bern, Marienstraße 8
Telephon 277 33

Postcheck III 286

Wertvolles Geschenk!

Kopfläuse

samt Brut verschwinden in kurzer Zeit durch den echten

„Zigeunergeist“, zu Fr. 1.90 (Doppelflasche Fr. 3.20). Versand diskret durch P 30 U Jura-Apotheke, Biel.

Bei Adressänderungen

gefl. auch die alte Adresse angeben!
Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern